



## Antrag Lernförderbedarf Bildung und Teilhabe (BuT) – inkl. Bestätigung der Schule-

### Vom Antragsteller auszufüllen

BG-Nr.: 75102//00\_\_\_\_\_

Hiermit beantrage ich Frau/Herr \_\_\_\_\_ ergänzende angemessene Lernförderung im Rahmen

Bildung und Teilhabe für \_\_\_\_\_ geboren am \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname des Schülers/der Schülerin)

Schülerin/Schüler der \_\_\_\_\_ (Name, Anschrift der Schule)

Für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung entbinde ich

Frau/Herr \_\_\_\_\_ (Lehrerin/Lehrer) für Rückfragen hierzu von der  
Schweigepflicht.

Meine Einwilligung in die Weitergabe von Daten (durch Entbindung der genannten Lehrer von der Schweigepflicht) habe ich freiwillig abgegeben. Sie kann verweigert oder jederzeit gegenüber dem Jobcenter Weiden-Neustadt widerrufen werden mit der Folge, dass die Schule die für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung erforderliche Eignung und Erforderlichkeit einer ergänzenden, angemessenen Lernförderung nicht bestätigen kann.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
Antragstellerin/Antragsteller

### Von der Schule auszufüllen

#### **1. Voraussetzungen für die Bewilligung von Lernförderung !!! Wichtig !!!**

**Die Bewilligung der Lernförderung hängt von der Bestätigung der nachfolgenden Voraussetzungen durch die zuständige Fachlehrkraft ab. Sofern die nachfolgenden ersten vier Aussagen nicht durch die zuständige Fachlehrkraft unter Punkt 2. (siehe Seite 2) bestätigt werden können, hat eine Antragstellung wenig Aussicht auf Erfolg.**

- 1.1 Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren sind z.B. die Gefährdung der Versetzung oder kein ausreichendes Leistungsniveau.)
- 1.2 Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben.
- 1.3 Die Leistungsschwäche ist nicht ausschließlich auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.
- 1.4 Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.
- 1.5 Der\*Die Schüler\*in hat keine oder sehr geringe Deutschkenntnisse (bitte ankreuzen)  ja  nein

## 2. Notwendige Angaben der Schule

**-ausschließlich von den zuständigen Lehrkräften vollständig auszufüllen -**

**!!! ohne Angaben zum aktuellen Notendurchschnitt kann keine Antragsbearbeitung erfolgen !!!**

		<b>Können Sie alle unter Punkt 1 genannten Aussagen (1.1-1.4) bestätigen?</b>	<b>Anzahl der Unterrichtseinheiten pro Woche</b>
Klasse: _____	Aktueller Notendurchschnitt/ Letzte Zeugnisnote:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> 1 Unterrichtseinheit
<input type="checkbox"/> 1. Fach: _____	_____	<input type="checkbox"/> nein, folgende Aussage kann ich nicht bestätigen:	<input type="checkbox"/> 2 Unterrichtseinheiten
-----	_____	Punkt: _____	<input type="checkbox"/> __ Unterrichtseinheiten
	Name der Fachlehrkraft		
Klasse: _____	Aktueller Notendurchschnitt/ Letzte Zeugnisnote:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> 1 Unterrichtseinheit
<input type="checkbox"/> 2. Fach: _____	_____	<input type="checkbox"/> nein, folgende Aussage kann ich nicht bestätigen:	<input type="checkbox"/> 2 Unterrichtseinheiten
_____	_____	Punkt: _____	<input type="checkbox"/> __ Unterrichtseinheiten
	Name der Fachlehrkraft		
Klasse: _____	Aktueller Notendurchschnitt/ Letzte Zeugnisnote:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> 1 Unterrichtseinheit
<input type="checkbox"/> 3. Fach: _____	_____	<input type="checkbox"/> nein, folgende Aussage kann ich nicht bestätigen:	<input type="checkbox"/> 2 Unterrichtseinheiten
_____	_____	Punkt: _____	<input type="checkbox"/> __ Unterrichtseinheiten
	Name der Fachlehrkraft		

**Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung in den oben genannten Fächern geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele der jeweiligen Jahrgangsstufe (im Regelfall die Versetzung, aber auch elementare Kulturtechniken wie Lesen und Schreiben), ein ausreichendes (d. h. mit Note 4 bewertetes) Lern-/Sprachniveau und das Bestehen des Schulabschlusses zu erreichen.**

**Zu diesen Lernzielen gehört nicht die bloße Notenverbesserung z. B. für den Wechsel auf eine höhere Schule.**

- Bei mehr als 3 Fächern/ 4 Unterrichtseinheiten insgesamt ist eine Begründung erforderlich

Begründung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- falls keine Notenvergabe erfolgt, Begründung erforderlich

Begründung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Unterschrift der zuständigen Lehrkraft:** \_\_\_\_\_

### 3. Zeitraum der Lernförderung:

Die Lernförderung soll am \_\_\_\_\_ (Datum bitte eingeben) beginnen.

Sofern hier kein Datum eingetragen wird, erfolgt eine mögliche Bewilligung des Antrags nach Eingangsdatum.

Lernförderung wird empfohlen  bis \_\_\_\_\_  6 Monate  bis Schuljahresende (31.07. des Schuljahres)

Für Rückfragen des Jobcenters Weiden-Neustadt:

Ansprechpartner/in ist/sind gemäß der Entbindung von der  
Schweigepflicht Frau / Herr

Telefondurchwahl

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Stempel der Schule